

# Willkommen

*Die Mitgliederzeitschrift  
der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹*

*Wir schaffen Platz  
Abriss des Gildeturms  
hat begonnen*

*Seite 4*

*Auf gute Nachbarschaft!  
Was Sie tun können*

*Seite 8*

*Neue Blühstreifen  
Wir sorgen für mehr  
Biodiversität*

*Seite 10*



# WICHTIGE BEKANNTMACHUNG!

---

## DIE AUSZAHLUNG DER DIVIDENDEN WIRD VORAUSSICHTLICH ERST ZUM JAHRESENDE 2020 ERFOLGEN!

---

Aufgrund der COVID-19-Pandemie wird die diesjährige Vertreterversammlung leider nicht im Juni 2020 stattfinden können. Auf Basis des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafrecht hat der Aufsichtsrat am 05. Mai 2020 den Jahresabschluss der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG festgestellt. Somit ist es möglich, die Auseinandersetzungsguthaben der zum 31. Dezember 2019 beendeten Mitgliedschaften bis spätestens Ende Juni 2020 auszuzahlen.

Die Ausschüttung der Dividenden an die Mitglieder ist jedoch erst nach dem Beschluss über die Gewinnverwendung durch die Vertreterversammlung möglich. Da diese aufgrund der aktuellen gesetzlichen Vorgaben voraussichtlich frühestens im Herbst dieses Jahres stattfinden kann, ist eine Dividendenauszahlung für das Geschäftsjahr 2019 erst zum Jahresende 2020 möglich.

Wir verfolgen die aktuellen Entwicklungen und werden in der nächsten Ausgabe der „Willkommen“ ausführlich über die weitere Vorgehensweise zur Dividendenauszahlung berichten.



**#STAYATHOME**

# Inhalt

Abbruch Einkaufszentrum Weststadt ..	4
Sanierung Wildkamp Salzgitter .....	6
Nachbarschaft und Nachbarschaftshilfe .....	8
Neue Blühstreifen für mehr Biodiversität .....	10
Hinter den Kulissen unserer Social-Media-Kanäle .....	12
Vorstellung Notdienst .....	14
Tipps für die 1. Wohnung .....	15
FAQ – Coronavirus .....	16
Mehr Licht im Dunkeln .....	17
TeensClub / KidsClub .....	18
Jubiläen .....	20
Bonussystem .....	21
Spareinrichtung .....	22
Gewinnspiel .....	23
Kontakte und Öffnungszeiten .....	24
Hinweis zu Foto- und Filmaufnahmen und Datenschutz .....	25
Rätselspaß .....	26

Liebe Leserin,  
lieber Leser,



© Sascha Gramann

in Zeiten der weltweiten Corona-Pandemie tut es gut, positive Nachrichten aus seinem direkten Umfeld zu erfahren. Natürlich hat auch uns Corona zu schaffen gemacht: Unsere Büros waren knapp sechs Wochen nicht wie gewohnt besetzt und unsere Geschäftsgebäude und Außenstellen zweieinhalb Monate für den Kundenverkehr geschlossen. Dennoch haben wir viele Projekte fort- und umsetzen können. Vor allem davon wollen wir Ihnen in dieser Ausgabe der *Willkommen* berichten.

Im Rheinviertel der Braunschweiger Weststadt investieren wir beispielsweise bis Ende 2021 rund 20 Millionen Euro. Im Zentrum stehen dabei ein neuer Lebensmittelmarkt und ein neues Ärztehaus. Dafür werden die dort weitgehend ungenutzten Gebäude rund um den so genannten Gildeturm aus dem Jahr 1983 abgerissen.

Nicht aus Stein und Beton, sondern aus Pflanzen besteht unser Projekt „Blühstreifen“. An sechs neuen Standorten unterstützen wir damit das Ziel Braunschweigs, „bienenfreundlichste Stadt“ Deutschlands zu werden. Wir hoffen, dass die zu erwartende Blütenpracht und die daraus resultierende Vielfalt an Insekten die Anwohner erfreuen.

Mit weiteren Artikeln wollen wir den Nutzwert unserer *Willkommen* erhöhen. Wir erläutern, wie unser Notdienst außerhalb der regulären Geschäftszeiten funktioniert, wie ein harmonisches Miteinander in der Nachbarschaft ganz einfach zu realisieren ist und was junge Leute bei der Suche nach ihrer ersten Wohnung beachten sollten.

Nur eines ist bei Redaktionsschluss dieser *Willkommen* noch ungewiss: ob und inwiefern unsere für dieses Jahr geplanten Sommerfeste stattfinden können. Je nach dem wie die Bestimmungen der Bundesregierung zur Eindämmung der Corona-Pandemie sich entwickeln, werden wir Sie über Aushänge darüber informieren. Fest steht – die Freude, wenn wir uns bei Kaffee und Kuchen oder einer Bratwurst im heimischen Quartier wiedersehen, wird groß. Ich freue mich schon darauf! Bleiben Sie bis dahin gesund.

Ihr

Torsten Böttcher



Der Gildeturm sowie die Passage und die Garagenanlagen am Rheinring sind in die Jahre gekommen und bereits teilweise verwaist.

# Platz schaffen für Neues – Abriss in der Weststadt

## Lebensmittelmarkt und Ärztehaus entstehen anstelle des alten Gildeturms

Das Einkaufszentrum Rheinring 67 ist in den 1980er Jahren zusammen mit dem Gildeturm, der einst eine Bowlingbahn beherbergte, entstanden. Die gesamte Anlage, deren Namensgeber das dort ausgeschenkte Gilde-Bier aus Hannover war, ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Die Gastronomie musste schon vor langer Zeit aufgegeben werden. Die größte Geschäftsfläche, für Einzelhandel vorgesehen, steht längst leer und konnte nicht mehr neu vermietet werden. Zwei der drei Garagenanlagen auf dem Grundstück sind ebenfalls schon lange verwaist.

### Schwierige Planungsphase

Der Bereich war alles andere als ein Aushängeschild für die Weststadt. Deswegen wurde bereits vor längerer Zeit ein Konzept für diese zentral gelegene, aber heruntergekommene

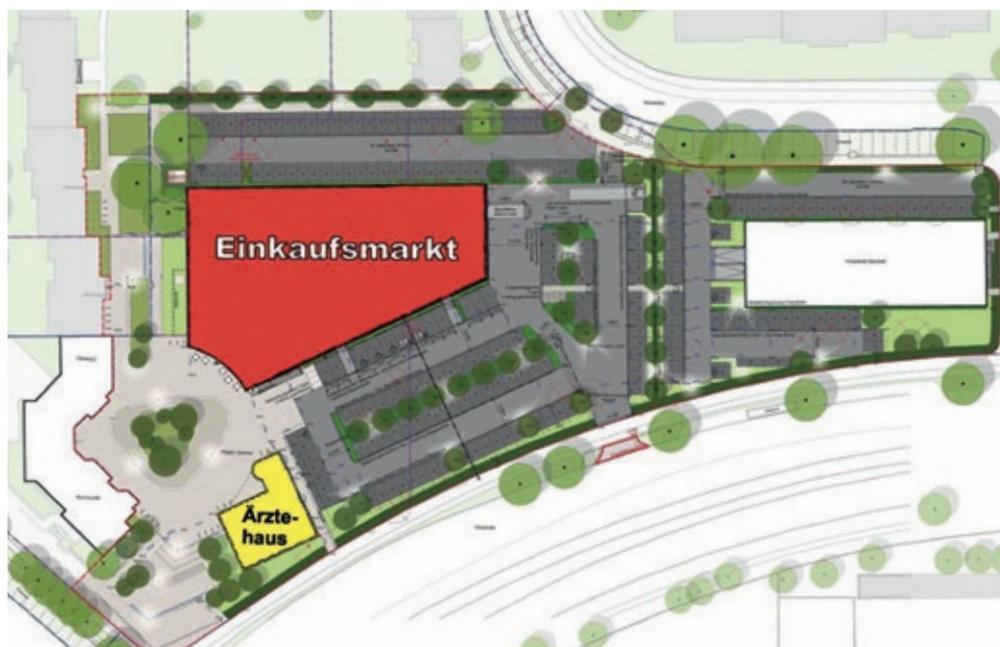
Immobilie entwickelt, das den Neubau eines modernen Lebensmittelmarktes und eines vielseitigen Ärztehauses vorsieht. Die bestehende Passage wird dazu geöffnet und als zentraler Platz mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten umgestaltet.

Viele Hindernisse mussten auf dem Weg zur Realisierung dieses besonderen Projekts ausgeräumt, viele Gespräche in der Planungsphase geführt werden. Aber jetzt ist es endlich soweit: Der Abbruch des Gildeturms, der Passage und der zwei leerstehenden Garagenanlagen hat begonnen!

Im Rahmen des Projekts werden auch die umliegenden Bestandsgebäude und die verbleibende Garagenanlage saniert. So wird sich in den nächsten zwei Jahren das Bild an dieser



Der Abriss ist bereits im vollen Gange.



Der Lageplan zeigt, wo der neue Einkaufsmarkt und das Ärztehaus entstehen.

Stelle komplett drehen – aus alt mach neu. Aus eng und dunkel wird hell und freundlich. Auf die bewährten Angebote müssen die Anwohner wegen der Bautätigkeiten übrigens nicht verzichten. Die Adler-Apotheke und der Friseurladen Schicke bleiben durchgehend an ihrem gewohnten Platz geöffnet. Die Schülerhilfe und die Filiale der Öffentlichen Versicherung sind bereits in die renovierten Mietflächen im Rheinring 65/Glanweg 2 – also nur ein paar Meter vom bisherigen Standort entfernt – eingezogen.

## Neue Nutzung für alten Beton

In der Zeit vor dem eigentlichen Abbruch werden Metall, Kunststoffe, Mineralwolle und vieles mehr aus den Gebäuden

*„Aus alt mach neu.  
Aus eng und dunkel wird  
hell und freundlich.“*

herausgeholt, sorgfältig getrennt und fachgerecht entsorgt. Erst danach rücken die großen Abbruchbagger an und reißen Stahlbeton und Mauern ein. Das dabei anfallende Material wird nicht auf eine Deponie gefahren, sondern an Ort und Stelle aufbereitet und als Tragschicht für die Gebäude und die befestigten Flächen verwendet. Upcycling in Baustellenversion.

In den nächsten Wochen wird am Rheinring 67 also eine Menge passieren. Erst nach dem kompletten Abriss und der Verfüllung der Baugruben kann mit dem Neubau begonnen werden. Wir freuen uns über die ersten sichtbaren Schritte und werden weiter über den Baufortschritt berichten. (sp)



Alle Fotos: © Wiederaufbau

# Wohnqualität steigern, Immobilienwert erhalten

## Strangsanierung des Quartiers „Wildkamp“ in Salzgitter wird kontinuierlich fortgesetzt

Das Quartier „Wildkamp“ ist unser größtes in Salzgitter. Seit 2014 arbeiten wir an der aufwändigen Strangsanierung sämtlicher 46 Häuser. Begonnen haben wir mit den Gebäuden Wildkamp 79 bis 83. In diesem Jahr sind die von Nummer 65 bis 69 an der Reihe. Damit sind dann bereits rund zwei Drittel aller Wohnungen

dieses Quartiers auf den neuesten Stand gebracht. Anschließend steht die Sanierung elf weiterer Häuser an, die in den nächsten Jahren schnellstmöglich folgen werden, um in dem Quartier wieder ein einheitliches Bild und vergleichbares Niveau herzustellen. Bislang wurden bereits mehr als sechs Millionen Euro

für höhere Wohnqualität und Werterhalt unserer Immobilien investiert.

### Deutlich mehr Komfort

„Am Wildkamp ist exemplarisch zu sehen, wie positiv sich unsere gezielte Sanierung auf die Quartiere mit Bestandsgebäuden auswirkt. Wir schaffen einerseits eine stark



Die Rückansicht der sanierten Häuser Wildkamp 65 – 69 noch mit Gerüst.



Die Rückansicht der 2019 sanierten Häuser Wildkamp 73 – 77.

verbesserte Anmutung und andererseits deutlich mehr Komfort für unsere Mieterinnen und Mieter. Das Beispiel Wildkamp motiviert und bestätigt uns, an dieser Strategie festzuhalten“, sagt Ralf Späth. Er ist Abteilungsleiter unseres Technischen Managements und für das Quartier zuständig.

Die Gebäude stammen alle aus den Jahren 1964 und 1965. Seither haben sich die Ansprüche an zeitgemäßes Wohnen verändert. Dem tragen wir Haus für Haus Rechnung. Deswegen werden beispielsweise die Bäder mit modernen Materialien und Ausstattungen versehen. Auch die Elektroinstallationen werden ebenso erneuert wie sämtliche Versorgungs- und Versorgungsleitungen. Zur umfassenden Sanierung gehört zusätzlich der Austausch aller Holzfenster durch hochwertige Kunststofffenster.

### Dämmung verbessert

Neben den erheblichen Verbesserungen in den Wohnungen wird auch am äußeren Erscheinungsbild der Häuser intensiv gearbeitet. Nach mehr als fünf Jahrzehnten wird die Dämmung ausgebessert und die Fassade neu gestrichen. Die Dachflächen werden mit neuen

Betondachsteinen belegt. Und in dem Zuge ersetzen wir auch die alten Regenfallrohre und -rinnen durch neue und reißen ungenutzte Schornsteinköpfe ab. Darüber hinaus werden die Vordächer über den Hauseingängen und die Treppenhauswände saniert. Ebenfalls werden die Lichtschalter, Steckdosen und Leitungen in den Mieterkellern modernisiert.

„Ganz besonders innerhalb dieses Quartieres beurteilen unsere Mieter die enormen Anstrengungen sehr positiv.

*„Ganz besonders innerhalb dieses Quartieres beurteilen unsere Mieter die enormen Anstrengungen sehr positiv.“*

Obwohl sie wissen, dass sie im Rahmen der Strangsanierung vorübergehend erhebliche Belastungen durch Komforteinbußen, Lärm und Dreck werden hinnehmen müssen, stehen sie den Arbeiten doch positiv gegenüber. Hilfreich sind da natürlich die sichtbaren Resultate der bisherigen Sanierungen. Unsere Mieter in den noch ausstehenden Immobilien freuen sich in aller Regel darauf, bald in modernisierten Häusern und Wohnungen zuhause sein zu können“, weiß Ralf Späth. Er und seine Kolleginnen und Kollegen stehen vor jeder Strangsanierung in engem Austausch mit den Bewohnerinnen und Bewohnern und klären trotz aller Vorfreude auf, was sie in der Zeit der Arbeiten zu erwarten haben. (rm)

### Bereits saniert:

Wildkamp 79 – 83 (2014)  
Bärentörn 12, 14 (2015)  
Wildkamp 85 – 89 (2016)  
Bisonklint 5, 7 (2016)  
Wildkamp 109 – 115 (2017)  
Bärentörn 8, 10 (2017)  
Wildkamp 99 – 105 (2018)  
Bärentörn 4, 6 (2018)  
Wildkamp 73 – 77 (2019)  
Wildkamp 65 – 69 (2020)

Insgesamt 202 Wohnungen

### Noch zu sanieren:

Bärentörn 33, 35, 55, 57, 59  
Bisonklint 1, 3, 9, 11, 13  
Elchtränke 47 – 51

# Bei (fast) jeder Wohnung gratis dabei – die Nachbarschaft

Tipps für ein harmonisches Miteinander



© Rawpixel/istock

Am offiziellen Tag der Nachbarn am 29. Mai 2020 sollten eigentlich wieder tausende kleine und große Nachbarschaftsfeste in ganz Deutschland gefeiert werden. Für mehr Gemeinschaft, weniger Anonymität und eine Nachbarschaft, in der wir uns zuhause fühlen. Aufgrund der „Corona-Krise“ werden in diesem Jahr womöglich solche Feste leider nicht stattfinden können. Umso mehr aber rückt in solchen Zeiten die Bedeutung von gut organisierter Nachbarschaftshilfe in den Fokus.

(Fast) jeder hat sie, aber nicht jeder kennt sie: die Nachbarn! Manche von uns pflegen vielleicht freundschaftliche Beziehungen zu ihren Nachbarn, die anderen

*„Nachbarschaftshilfe: Menschen, die helfen können, wohnen oft gleich nebenan.“*

schleichen lieber durchs Treppenhaus, in der Hoffnung, niemandem zu begegnen. Zugegeben, es ist nicht immer einfach, ein gutes Verhältnis zu den eigenen Nachbarn aufzubauen. Gerade Bewohnerinnen

und Bewohner von Großsiedlungen genießen sogar oft eher das anonyme Miteinander – und versuchen nicht nur Streitigkeiten, sondern gleich jeglichen Kontakt mit den „Mitbewohnern“ zu umgehen. Andere wollen einfach nur ihre Ruhe und möglichst keinen Ärger.

Gute Freundschaften kann man sich aussuchen – eine gut funktionierende Nachbarschaft nicht. Doch beide wollen gepflegt werden, vor allem, wenn Sie im Alter von diesem Zusammenhalt profitieren möchten. Wenn Sie Unterstützung benötigen, zum Beispiel im Haushalt, beim Einkaufen, beim Gassi gehen oder um Botendienste zu erledigen, kann ein Nachbar, auf den man sich verlassen kann und der schnell zur Stelle ist, Gold wert sein. Gleiches gilt, wenn Sie Ihre Hilfe anbieten – Ihr Nachbar wird Ihnen dankbar sein.

Viele Dinge des täglichen Lebens lassen sich durch Nachbarschaftshilfe organisieren. Mit Kleinigkeiten fängt es an: Grüßen, Freundlichkeit, ins Gespräch kommen. So wird aus einem zufälligen Nebeneinander

ein hilfsbereites Miteinander, das Kreise zieht. Die Grundlage guter Nachbarschaft ist Vertrauen und Gemeinsamkeit. Ein

*„Die Grundlage guter Nachbarschaft ist Vertrauen und Gemeinsamkeit.“*

Gespräch im Flur oder auf der Straße, eine Einladung zum Essen – wenn dies gelingt, funktioniert Nachbarschaft auch dann, wenn man einen größeren Gefallen oder regelmäßige Unterstützung braucht. Privatsphäre und Unabhängigkeit bleiben dabei erhalten. Aus Nachbarn können Freunde werden – aber notwendig ist dies für gute Nachbarschaft nicht.

Manchmal sind es nur kleine Dinge, die ein festes Netz unter Nachbarn schaffen und ein möglichst langes Leben in den eigenen vier Wänden leichter machen. Nachbarschaftsarbeit kann Kontakte und Begegnungen fördern, die Zusammenarbeit vor Ort stärken, bürgerschaftliches Engagement und Teilhabe ermöglichen, aber auch gegenseitige Hilfe und Unterstützung leisten.



## Folgende Ideen können Sie leicht selbst in die Tat umsetzen:

### 1. Beteiligung an Einkaufsgemeinschaften

Getränke oder Lebensmittel – wer gemeinsam einkauft, spart vor allem Zeit, manchmal sogar Geld. Probieren Sie es mit Ihren Nachbarn doch einfach mal aus, Sie werden schnell auf den Geschmack kommen! Doch gerade zu Anfang sollte die Mitgliederzahl überschaubar sein. Die Beteiligten sollten sich kennen und Vertrauen zueinander haben. Schließlich werden Bestellungen und Kaufentscheidungen auch gemeinsam getroffen.

### 2. Beteiligung an Tauschbörsen

Biete Gartenarbeit, brauche Hilfe am Computer: Talent- oder Tauschbörsen sind eine bewährte Form der organisierten Nachbarschaftshilfe. Sie übersetzen die unkomplizierte Hilfe von Tür zu Tür in einen größeren Zusammenhang. Das Prinzip heißt „Geben und Nehmen“: Alle Teilnehmer bieten etwas an, was sie gut können – zum Beispiel Kochen, Gartenarbeit oder Tapezieren. Für ihre Leistung erhalten sie im Tausch andere Hilfsangebote, die sie selbst gut gebrauchen können.

Solche Netze können sich über kleine Nachbarschaften oder über ganze Stadtteile erstrecken. Ob Nachhilfe oder Installation eines neuen Computerprogramms, Babysitten oder Fahrdienst: Welche Leistungen in einem Tauschring angeboten werden, hängt vor allem von dem Können und der Kreativität der teilnehmenden Nachbarn ab.

### 3. Organisieren von/ Teilnahme an Haus- und Straßenfesten

Gute Nachbarschaft ist ein Schatz! Nutzen Sie Haus- oder Straßenfeste, um die Menschen von nebenan besser kennenzulernen, knüpfen Sie neue Freundschaften und erleben gemeinsam einen schönen Tag! Ein Anlass findet sich immer und der passende Ort ebenso: egal ob im Hinterhof, auf der Straße oder dem Platz um die Ecke. Auch wenn es am Anfang nur ein paar Leute sind, die ein Haus- oder Straßenfest organisieren wollen – wichtig ist, dass Sie die Initiative ergreifen und andere für die Idee und fürs Mitmachen begeistern.

Und wenn es nicht (gleich) die ganze Straße ist, dann vielleicht wenigstens ein ganzes (Miets-)Haus! Wir als Vermieter können Sie dabei aktiv unterstützen – zum Beispiel mit der Ausleihe von Bierzeltgarnituren. Fragen Sie einfach bei unserem Sozialen Management unter Tel. 0531. 5903-520 nach.

### 4. Beteiligung an Telefonketten

Eine kommunikative und kostengünstige Form der Notrufsicherung sind von Verwandten, Freunden oder Nachbarn selbst organisierte Telefonrunden, bei denen alle Beteiligten sich regelmäßig in einer festgelegten Reihenfolge anrufen. Meldet sich eine Teilnehmerin oder ein Teilnehmer nicht, wird nachgesehen und eventuell ein Hilfsdienst informiert.

### 5. Nutzung von Nachbarschaftsportalen und -Apps

Nutzen Sie Internet-Portale und Apps, um Gleichgesinnte in Ihrer Nachbarschaft zu finden und sich mit diesen zu vernetzen (nützlich für die Umsetzung der Tipps 1-4). Auf dem Internet-Portal nebenan.de (<https://nebenan.de/>) können Sie beispielsweise Hilfe anbieten und finden. Das Netzwerk funktioniert wie ein Schwarzes Brett, auf dem sich Nachbarn austauschen können, die in einem Umkreis von etwa zehn Gehminuten leben. Eine Registrierung ist hier erforderlich.

Wichtig: Bei den hier genannten Möglichkeiten kann jeder mitmachen und etwas beisteuern; nicht nur Diejenigen, die genug Geld haben, um für Hilfe zu bezahlen. Denken Sie daran: Eine angenehme Nachbarschaft bildet die Grundlage, um sich in der eigenen Wohnung wohlfühlen zu können.

Auf gute Nachbarschaft und bleiben Sie gesund! (gk)





Zunächst wird der Rasen abgeschält und der Boden gefräst. Es folgen Planum und das Entfernen von Fremdkörpern.

## Beitrag zum Forschungsprojekt „Bienenstadt Braunschweig“

Flächen für Blühstreifen vor unseren Gebäuden in Kooperation mit dem BUND mehr als verdoppelt



Braunschweig will die bienenfreundlichste Stadt Deutschlands werden und ein starkes Signal für mehr Biodiversität im urbanen Umfeld senden. Wir wollen sie dabei nach Kräften unterstützen und haben rund 1.400 Quadratmeter zusätzliche Blühstreifen vor

Wiederaufbau-Gebäuden in Querum, der Weststadt und Rautheim angelegt. Die von Wildbienenexperten des Julius-Kühn-Instituts (JKI) speziell zusammengestellte Braunschweiger Wildbienenmischung aus regionalem Saatgut enthält etwa 50 Pflanzenarten. Darunter sind einjährige Arten

wie der Klatschmohn und die Kornblume, aber auch mehrjährige Arten wie Natternkopf, Salbei und Glockenblumen.

„Bienenstadt Braunschweig“ ist vorrangig ein Forschungsmodellprojekt zur Förderung und zum Schutz von Wildbienen.

Dabei kooperieren das Institut für Bienenchutz des JKI und der Fachbereich Stadtgrün und Sport der Stadt. Gemeinsam mit verschiedenen Partnern werden zahlreiche Forschungsansätze realisiert. Für uns hat die Firma Zlotkowski Garten- und Landschaftsbau die vorbereitenden Erdarbeiten und die Einsaat der Blühstreifen erledigt.

„Die artenreichen Blühstreifen werden die gesamte Vegetationszeit über blühen und ein reiches Nahrungsangebot für Wildbienen, Schmetterlinge und andere Insekten bereitstellen. In den ersten ein bis zwei Jahren werden die einjährigen Pflanzenarten das Bild bestimmen, später kommen dann die kleineren Blüten der mehrjährigen hinzu“, erläutert Dr. Eva Goclik von der BUND Kreisgruppe Braunschweig.

Damit die Pflanzensamen ausreifen können, sich die Pflanzen selbst vermehren und auch Insekten Nistplätze sowie

Schutz zum Überwintern finden, werden die Flächen erst im kommenden Frühjahr gemäht. „Im Herbst und Winter sehen sie für das menschliche Auge dann eher ungepflegt aus“, beugt Dr. Eva Goclik möglicher Kritik vor. Es sei aber Voraussetzung für Blütenpracht und Insektenvielfalt im Folgejahr.

In der Leinestraße und der Emsstraße haben wir bereits seit 2013 Erfahrungen mit Blühstreifen gemacht. Die Flächen von zusammen rund 850 Quadratmetern entwickeln sich prächtig und werden von den Anwohnern geschätzt. Mit der Neuanlage weiterer Flächen in der Ruhrstraße in Querum (450 Quadratmeter), im Spreeweg und in der Ilmenaustraße in der Weststadt (ca. 500 Quadratmeter) sowie der Küstrinstraße, Zum Heseberg und Rautheimhöhe (ca. 450 Quadratmeter) haben wir die Fläche für unseren Beitrag zur „Bienenstadt Braunschweig“ mehr als verdoppelt. (rm)



Jetzt kann die Aussaat beginnen.



Dann kommt das Einwalzen des Saatgutes.



Der Boden wird mit Heu gemulcht.



Abschließend fährt die Walze noch einmal über die Fläche. So sehen die Blühstreifen vorerst aus, bis die ersten Pflanzen wachsen und blühen.

# Hinter den Kulissen unserer Social-Media-Kanäle

## Große und kleine Geschichten für unsere Follower

Bereits seit mehr als einem Jahr haben wir eine Facebook-Seite, auf der wir unsere Community zeitnah über das aktuelle Geschehen rund um unsere Standorte, die ›Wiederaufbau‹ und das Thema „Wohnen“ informieren. Instagram folgte ein halbes Jahr später. Wir dachten uns daher, es sei Zeit für ein kleines Best-of sowie einen Blick hinter die Kulissen. Ein Jahr Facebook bedeutet zahlreiche Gewinnspiele: von Nicer-Dicer, über Staubsauger-Roboter, Lotti-Karotti-Spiel, bis hin zu Tickets für das Wintertheater

*„Wir denken uns immer etwas Neues für unsere Abonnenten aus.“*

und das Holi-Festival in Braunschweig, die Eintracht Braunschweig- sowie New Yorker Lions-Spiele und Fanpakete – wir denken uns immer etwas Neues für unsere Abonnenten aus. Tipps und

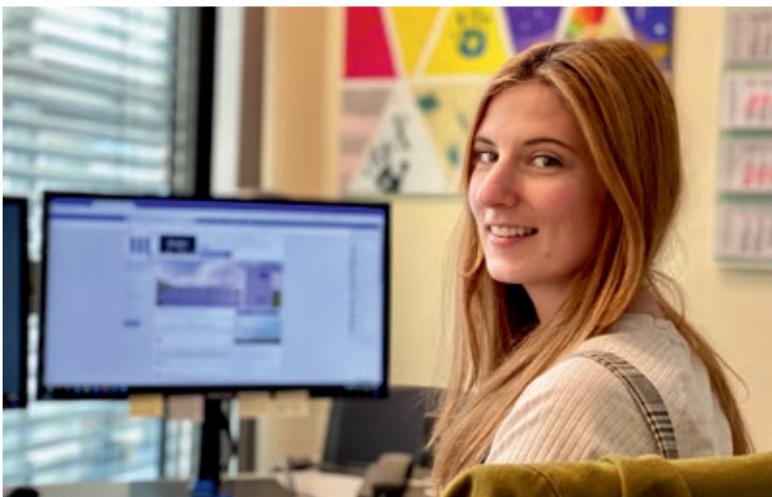
Tricks für das tägliche Leben sind unser Fachgebiet. Damit aber auch das interne Geschehen transparenter wird, zeigen wir zusätzlich ab und zu den ein oder anderen Mitarbeiter.

### Doch wer steckt eigentlich hinter all diesen Beiträgen?

Zum einen ist unsere Marketing-Abteilung für die Inhalte verantwortlich, zum anderen unsere externe Kommunikationsagentur push it! aus Hannover. Beide arbeiten eng zusammen. Dafür sammelt sowohl push it! als auch unsere Marketing-Abteilung, insbesondere Sandra Stuhlmacher, Themen und Informationen, die für die ›Wiederaufbau‹-Community interessant sein könnten. In einem gemeinsamen Redaktionsmeeting werden diese dann besprochen und ein Redaktionsplan festgelegt.

Anschließend erstellt in der Regel push it! Grafiken, GIFs oder Videos und formuliert Beitragstexte zu den Themen. Sandra Stuhlmacher organisiert interne „Fotoshootings“ und fragt Bildmaterial bei unseren Kooperationspartnern an. Sie ergänzt, korrigiert und erstellt ebenfalls Beitragstexte. Die direkte Kommunikation mit unseren Followern liegt bei Frau Stuhlmacher und ihren Kollegen. Zusätzlich begleitet sie Veranstaltungen und ist für unsere tagesaktuellen Instagram-Stories verantwortlich. „Was ich besonders an der Arbeit mit Social Media mag ist, dass ich kreativ sein und mir Beiträge ausdenken kann. Außerdem sorgen die Fotoshootings und das Begleiten von Veranstaltungen für Abwechslung in meinem Büro-Alltag“, sagt sie.

Wer jetzt neugierig geworden ist, kann unsere Social-Media-Kanäle unter den untenstehenden Links finden. (sst)



Als Sachbearbeiterin Marketing/Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit für die Social-Media-Inhalte der ›Wiederaufbau‹ verantwortlich: Sandra Stuhlmacher.



[www.facebook.com/Wiederaufbau](https://www.facebook.com/Wiederaufbau)



[www.instagram.com/baugenossenschaft\\_wiederaufbau](https://www.instagram.com/baugenossenschaft_wiederaufbau)



ROSEN SIND ROT,  
UNSER LOGO IST BLAU,  
HEUTE IST TAG DER SCHLECHTEN POESIE  
- WIEDERAUFBAU.

Der ein oder andere humorvolle Beitrag ist auch dabei.



Beliebt bei unseren Followern: Fotos von unseren Azubis – hier am Rosenmontag.

16:51 78%  
facebook.com

**Baugenossenschaft Wiederaufbau**

Wusstet ihr, dass heute der internationale Tag der Gartenarbeit ist? Damit ihr auch nach diesem Tag etwas zu feiern habt, liefern wir euch heute eine kleine Infografik mit Hinweisen für ein blütenreiches Balkonien! 🌱🍷

**Tipps & Tricks für Eure Balkonpflanzen**

Beim Eintopfen von jungen Pflanzen daran denken, dass genug Platz gegeben ist. Sie brauchen genügend Raum, um Wurzeln bilden zu können.

Achtet darauf, dass in den Blumentöpfen Abflusslöcher vorhanden sind. Staunässe ist für viele Pflanzen besonders schädlich.

An heißen Tagen nicht in der Mittagssonne gießen, da das Wasser schnell wieder verdunstet.

Wer wenig Zeit zum Gießen hat, kann sich einen Blumenkasten mit Wasserspeicher zulegen.

Entfernt vertrocknete und verwelkte Blüten und Blätter. Das verlängert die Blütezeit, regt zu neuer Blütenbildung an und hält Pilzkrankheiten fern.



Foto vom Team-Frühstück zum „Iss-Eis-zum-Frühstück-Tag“ für Facebook.

**Ordnung im Kühlschrank**

Fertiggerichte, Käse, Kuchen und Eier  
Milch und Milchprodukte  
Fleisch, Wurst und Fisch  
Obst und Gemüse

Butter, Käse  
Marmelade  
Süße, Saft  
Getränke

**Beziehungsstatus:  
Alles im Kühlschrank ist meins!**

Unser Valentinstag-Post.



Beim Eissauber haben wir allen Läufern eine Waffel spendiert.

Die Tipps-und-Tricks-Grafiken erstellt push it! für uns.

# Problemlöser mitten in der Nacht

## Notdienst steht auch außerhalb der Geschäftszeiten zur Verfügung



Das Team vom Notdienst: Melanie Hendrych (vorn), Diana Mäurer, Stefan Schnotale und Stefanie Lorenz.

Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche stehen wir unseren Mieterinnen und Mietern zur Verfügung, um Probleme zu lösen. Außerhalb unserer Geschäftszeiten haben wir dafür einen speziellen Notdienst eingerichtet, der im Falle eines Falles unter der Telefonnummer 0531 . 5903-777 zu erreichen ist und für alle Miet- und Verwaltungsobjekte unserer Baugenossenschaft zuständig ist. Er ist erster Ansprechpartner und entscheidet, ob sofortiger Handlungsbedarf besteht oder ob die Angelegenheit später im normalen Tagesgeschäft erledigt werden kann.

Mit dem Notdienst haben wir bereits im Jahr 2016 die Firma Elektro Grell in Salzgitter beauftragt. Im wöchentlichen Wechsel teilen sich Melanie Hendrych,

Diana Mäurer, Stefanie Lorenz und Stefan Schnotale die Rufbereitschaft. „Zwischen zehn und 15 Anrufe im Schnitt laufen pro Tag bei uns auf. Im Winter können es bei Heizungsausfällen auch schon mal 100 Anrufer sein“, berichtet Melanie Hendrych, die den Notdienst von Anfang an begleitet und mitgestaltet hat.

### Fingerspitzengefühl erforderlich

Um angemessen reagieren zu können, bedarf es, so sagt sie, schon eines gewissen Fingerspitzengefühls: „Manch ältere Person braucht halt mehr Hilfe im Umgang einer Notsituation als ein jüngerer Mensch. Hier und da ist es auch schwer zu unterscheiden, ob überhaupt eine Notsituation vorliegt und wir einen Notdienst aktivieren müssen.“

Die jeweils beauftragten Firmen sind alle Partnerunternehmen der »Wiederaufbau«. Dazu zählen unter anderem Sanitär- und Heizungsinstallateure, Elektrotechniker, Dachdecker, Tischler, Glaser und Schlüsseldienste. Sie sind in aller Regel mit den Miet- oder Verwaltungsobjekten gut vertraut.

Unumstrittene Notfälle sind unter anderem Heizungs- oder Stromausfälle, defekte Aufzugsanlagen, Wasserrohrbrüche, Verstopfungen oder Überschwemmungen. In diesen Fällen muss sofort gehandelt werden. Kein Notfall liegt dagegen zum Beispiel vor, wenn sich das Treppenhauslicht nicht mehr ausschalten lässt. Kann es dagegen nicht mehr eingeschaltet werden, ist im Sinne der Verkehrssicherungspflicht ein sofortiger Einsatz des Notdienstes erforderlich.

### Eine Menge skurriler Anrufe

Im Laufe der Zeit haben Melanie Hendrych und ihre Mitstreiter vom Notdienst eine ganze Reihe skurriler Dinge erlebt. Beispielsweise rief an Heiligabend ein aufgeregter Mieter an und verlangte nach einem Kammerjäger, weil er auf seinem Balkon eine Ratte gesehen hatte. Entschieden wurde, dass es sich dabei nicht um einen Notfall handelt. Ein anderes Mal rief nachts um 2.30 Uhr ein überaus ordnungsliebender Bewohner an, um mitzuteilen, dass die Mülltonnen doch dringend gelehrt werden müssten. Auch kein Notfall. Aber als sich jemand nach einer Feier aufgelöst meldete, weil er seinen Schlüssel verloren hatte und nicht mehr in seine Wohnung kam, wurde selbstverständlich der Schlüsseldienst gerufen. Die Rechnung aber ging an den Mieter. (rm)

# Mit gutem Gefühl in die erste eigene Wohnung

## Wichtige Ratschläge: So bewegen sich junge Leute auf dem Wohnungsmarkt richtig



Für viele junge Menschen ist die erste eigene Wohnung der Traum von der großen Freiheit. Endlich tun und lassen zu können, was man möchte, ohne vorher die Eltern fragen zu müssen, ist von einem bestimmten Alter an sehr verlockend. Und dabei

ist es egal, wie tolerant Mutter und Vater tatsächlich sind. Abnabeln muss sein! Damit das unkompliziert und stressfrei gelingt, hat unser Wohnungsmanagement ein paar wichtige Schritte auf dem Weg in die ersten eigenen vier Wände zusammengetragen.

### 1. Wo will ich wohnen?

Oftmals klärt sich der Wohnort schon durch die Stadt, in der eine Ausbildung oder ein Studium begonnen wird. Wenn ein Umzug in eine andere Stadt notwendig ist, lohnt es, Informationen über die unterschiedlichen Quartiere einzuholen. Da spielen Entfernung zum Arbeitsplatz oder zur Uni, Anbindung mit Bus oder Bahn, Einkaufs- oder Parkmöglichkeiten eine wichtige Rolle.

### 2. Wie will ich wohnen?

Es muss Klarheit herrschen, ob eine Wohngemeinschaft in Frage kommt oder ob es unbedingt eine eigene Wohnung sein soll. Will ich im Zentrum wohnen oder lieber ein wenig außerhalb? Stört mich Verkehrslärm an einer vielbefahrenen Straße oder nicht? Brauche ich Natur in der Nähe oder nicht? Neben der Lage der Wohnung sind natürlich auch Ausstattungskriterien (z.B. Balkon oder Badewanne) wichtig, die es festzulegen gilt.

### 3. Was kann ich mir leisten?

Ein ehrlicher Kassensturz ist Grundbedingung, damit die erste Wohnung kein Albtraum wird. Wichtig ist, den Betrag für die Kautions von bis zu drei Monatsmieten und für die Einrichtung einzukalkulieren. Neben der Kaltmiete kommen noch Nebenkosten (z.B. Strom, Wasser, Heizung usw.) hinzu. Außerdem sind Gebühren für Telefonanschluss, Fernsehen und GEZ usw. zu berücksichtigen. Am Ende sollte noch genügend Geld übrig sein für Verpflegung, Garderobe und auch mal einen Kino-Besuch.

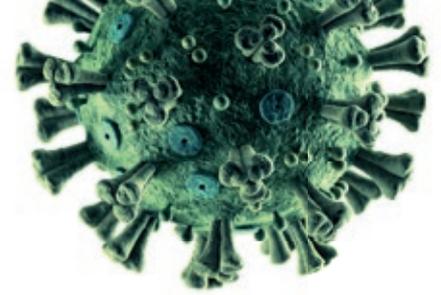
### 4. Wie finde ich eine Wohnung?

Am einfachsten ist es, Suchaufträge mit den wichtigsten Kriterien (Wohnungsgröße, Anzahl der Zimmer usw.) in den einschlägigen Internetportalen und Wohnungsbaugenossenschaften wie der »Wiederaufbau« zu stellen. Möglich ist die Suche auch über das Schwarze Brett an der Uni, Gespräche mit Kollegen oder Anfragen in Facebook-Gruppen. Wenn eine passende Wohnung gefunden wurde, sollte eine seriöse Bewerbung verschickt werden. Oft wird ein Gehaltsnachweis (bei Studenten auch der Eltern) oder die Vorlage des Arbeitsvertrags erwartet. Selbstverständlich ist ein gepflegtes Äußeres bei der Wohnungsbesichtigung.

### 5. Welche Pflichten habe ich als Mieter?

Zuallererst sind zwei Dinge wichtig: Die Miete muss pünktlich gezahlt werden, und die Hausordnung ist einzuhalten. Häufig wird die Reinigung des Treppenhauses wöchentlich den jeweiligen Mietparteien übertragen. Nach dem Einzug muss die behördliche Ummeldung erfolgen. Als Mieter kann ich ohne Angabe von Gründen fristgerecht kündigen. Der Vermieter kann aber nur aus triftigen Gründen kündigen. (rm)





# FAQ – Coronavirus

## Kündigungsausschluss bei Mietrückständen aufgrund COVID-19-Pandemie beschlossen

Der Bundestag hat am 25. März 2020 das „Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht“ verabschiedet. Dieses gilt auch für die Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG und ihre Mieterinnen und Mieter.

Um einige Fragen und Unsicherheiten zu beseitigen, haben wir, auf Grundlage der vom GdW (Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen) veröffentlichten Informationen, ein FAQ zu diesem Thema erstellt.

### Was regelt das Gesetz?

Das Gesetz sieht vor, dass der Vermieter ein Mietverhältnis nicht allein aus dem Grund kündigen kann, weil der Mieter im Zeitraum vom 1. April 2020 bis 30. Juni 2020 trotz Fälligkeit die Miete nicht leistet, sofern die Nichtleistung auf den Auswirkungen der SARS-CoV-2-Virus-Pandemie beruht.

### Wird der Mieter generell von der Pflicht zur Zahlung der Miete befreit?

Nein, die Regelung betrifft nur die Kündigung. Der Kündigungsausschluss gilt nur für Fälle, in denen die Mietrückstände auf den Auswirkungen der SARS-CoV-2-Virus-Pandemie beruhen. Mieter bleiben zur fristgerechten Zahlung verpflichtet. Dies hat zur Folge, dass Mieter bei nicht fristgerechter Leistung in Verzug geraten und Verzugszinsen fällig werden können. Sie haben aber bis zum 30. Juni 2022 Zeit, die Mietschulden zu begleichen, ohne eine Kündigung befürchten zu müssen.

Die Regelung erfasst nur die Kündigung wegen Zahlungsrückständen aus den Monaten April bis Juni 2020. Gibt es Zahlungsrückstände aus früheren Zeiträumen, die zur Kündigung berechtigen oder sonstige Kündigungsgründe des Vermieters (z.B. Eigenbedarf oder aufgrund Fehlverhaltens des Mieters gegenüber dem Vermieter), ist eine Kündigung weiterhin zulässig.

### Darf ein Mieter einfach so die Mietzahlung einstellen?

Nein, er darf es nur dann, wenn er die Miete oder einen Teil seiner Miete aufgrund von Einkommensverlusten, die auf die COVID-19-Pandemie zurückzuführen sind, nicht zahlen kann.

Der Zusammenhang zwischen COVID-19-Pandemie und Nichtleistung ist vom Mieter glaubhaft zu machen. Zur Glaubhaftmachung kann sich der Mieter entsprechender Nachweise, einer Versicherung an Eides statt oder sonst geeigneter Mittel bedienen. Hierfür kommen in Frage:

- Nachweis der Antragstellung beziehungsweise die Bescheinigung über die Gewährung staatlicher Leistungen
- Bescheinigungen des Arbeitgebers
- andere Nachweise über das Einkommen beziehungsweise über den Verdienstaussfall.

Das Gesetz schreibt hier keine Priorität vor. Am besten geeignet sind Nachweise, aus denen sich der auf die Pandemie zurückzuführende Netto-Einkommensverlust ergibt (Nettoeinkommen vorher-nachher). Eine Versicherung an Eides statt ist nicht zwingend, sondern nur eine Option.

### Kann der Mieter die Miete komplett aussetzen, auch wenn er einen Teil der Miete zahlen könnte?

Der Mieter sollte nur im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit zahlen. Dies kann auch bedeuten, dass er das, was er kann, auch zahlen muss.

### Müssen (Ehe-)Partner untereinander den Einkommensverlust des anderen ausgleichen, um die Nichtleistung der Miete soweit wie möglich zu vermeiden?

Ja, soweit sie beide Mietvertragsparteien sind und als Gesamtschuldner haften. Das „Glaubhaftmachen“ trifft dann auch beide Vertragspartner.

Bei Fragen können Sie sich wie gewohnt an unseren Kundenservice unter **Tel. 05 31 5903 -100** oder **kundenservice@wiederaufbau.de** wenden.



## ZUSAMMEN SIND WIR STARK! FÜR EIN LEBEN IN DER GEMEINSCHAFT



- Hausnotruf
- Häusliche Pflege
- Betreutes Wohnen

ANMELDUNG UND INFO:



Saarbrückener Straße 50, 38116 Braunschweig  
Tel.: 0531 - 4 80 79 10, E-Mail: info@paritaetischer-bs.de  
www.paritaetischer-bs.de



Saarplatz 1, 38116 Braunschweig  
Tel.: 0531 - 2 56 57 10, E-Mail: info@ambet.de  
www.ambet.de

# Mehr Licht im Dunkeln

## Solar-Gehweglampen für Salzgitter-Lebenstedt

Unsere Mieterinnen und Mieter sowie deren Wünsche liegen uns sehr am Herzen. Daher haben wir die ersten Projekte aus der Mieterbefragung umgesetzt. Einige Mieter aus unserem Quartier in Salzgitter-Lebenstedt haben vermehrt den Wunsch geäußert, den Gehweg zwischen der Schubertstraße 1, 3, 5 sowie die angrenzenden Parkplätze mit Lampen zu versehen. Im März haben wir nun dort Gehweglampen einbauen lassen. So kann man nun auch zu den dunklen Stunden gut beleuchtet durch die Anlagen gehen. Da der ökologische Gesichtspunkt auch immer wichtiger wird, haben wir uns für Solarlampen entschieden. Dies spart nicht nur unseren Mietern Betriebskosten, sondern schont auch die ökologischen Ressourcen. (sm)



elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

## DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD



◆ 38179 SCHWÜLPER  
WALLER SEE 20  
+49 531 591-333

◆ ELEMENTS-SHOW.DE  
BADAUSSTELLUNG UND MEHR

KICKEN IN DER EINZIGEN BEHEIZBAREN

# INDOORFUSSBALLHALLE

IN BRAUNSCHWEIG AN DER HAMBURGER STRASSE

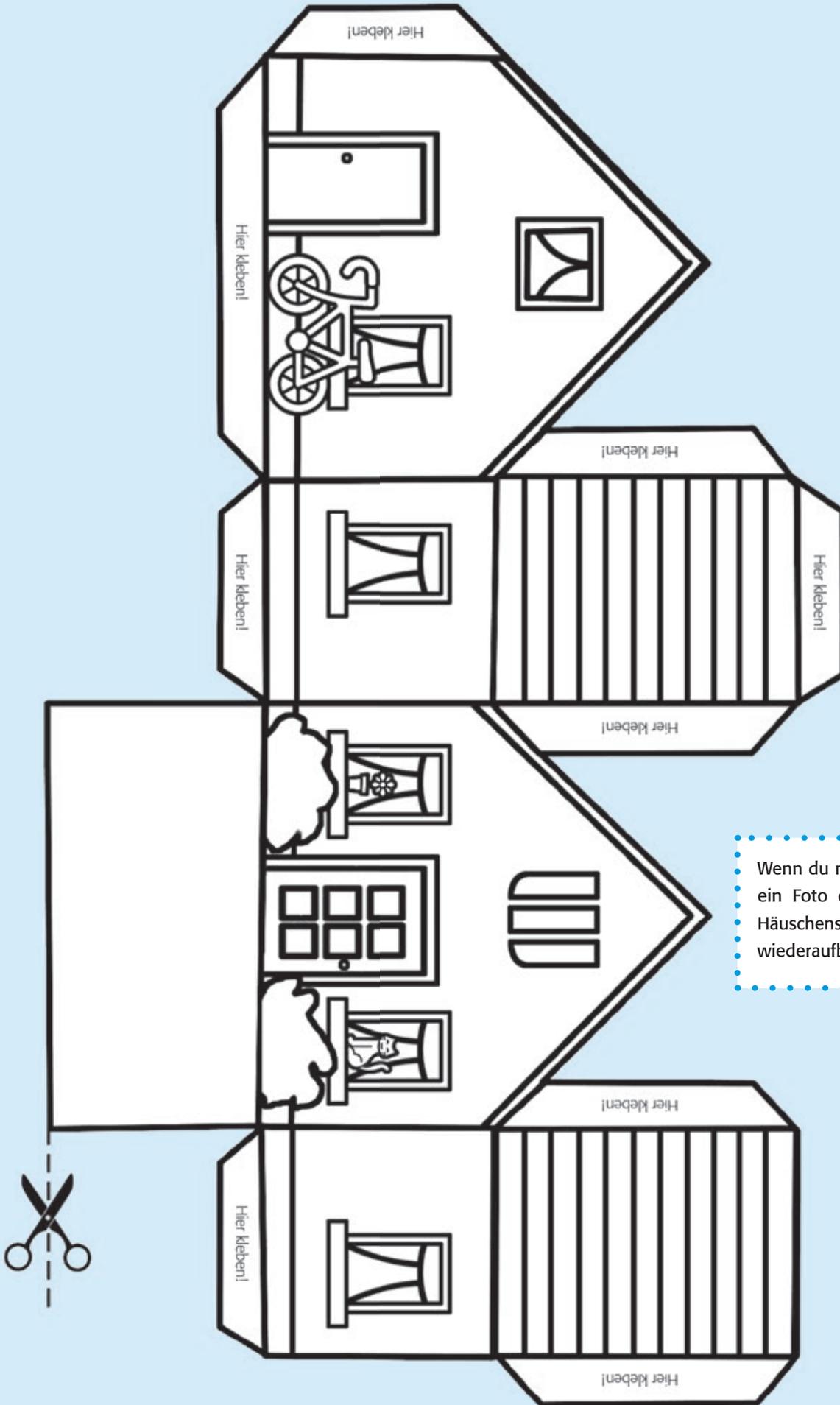


## SOCCAFIVE ARENA

COURTBUCHUNG AB 50 EURO / STUNDE

UNTER TEL.: (0531) 20 900 50

HAMBURGER STR. 52 - 38114 BRAUNSCHWEIG



Wenn du möchtest, kannst du uns ein Foto deines »Wiederaufbau«-Häuschens per E-Mail an [kidsclub@wiederaufbau.de](mailto:kidsclub@wiederaufbau.de) senden.

# Faltanleitung für kleine Architekten



Liebe Wiederaufbau-Kids und -Teens,

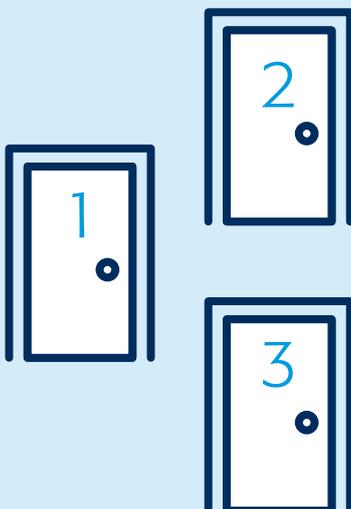
es tut uns leid, dass wir unsere Osterbastel- sowie die Virtual-Reality-Aktionen, die im April stattfinden sollten, absagen mussten. Wir hoffen, dass wir zumindest Letzteres bald nachholen können und wir euch schnellstmöglich bei weiteren Veranstaltungen wiedersehen. Da wir nicht wissen, wann wir wieder zu Aktionen einladen können, gibt es an dieser Stelle vorerst alternativ eine Papierhaus-Faltanleitung für euch!

## Was ihr braucht:

- Filz- oder Buntstifte
- eine Schere
- Kleber
- eventuell einen Erwachsenen, der euch beim zusammenkleben hilft



## Knobelaufgabe für Klein und Groß



### Die drei Türen

Du befindest dich in einem alten Kellergewölbe. Drei alte Holztüren führen ins Freie. Hinter der ersten Tür befindet sich ein Tiger, der seit fünf Monaten nichts mehr gefressen hat. Hinter der zweiten Tür steht ein Cowboy mit einer geladenen Pistole. Und hinter der dritten Tür wartet ein Pirat mit seinem Säbel auf dich. Durch welche Tür kannst du durchgehen, ohne verletzt zu werden?

Tür 1, Tür 2 oder Tür 3

Tür 1 ist die richtige Antwort. Denn ein Tiger, der schon seit fünf Monaten nichts mehr gefressen hat, ist sicherlich schon lange verhungert.



# Danke für Ihre Treue und Wertschätzung

Ihre Zufriedenheit ist unser Ansporn

Wir sind mit rund 17.900 Mitgliedern und über 9.100 Wohnungen eine starke Genossenschaft. Wir bieten unseren Mitgliedern bezahlbaren, attraktiven Wohnraum und sichere Anlagemöglichkeiten. Dass sich unsere Mieter und Mitglieder bei uns wohlfühlen, beweisen die Zahlen des aktuellen Quartals.

Wir gratulieren unseren langjährigen Jubilaren. Damit Sie weiterhin zufrieden bleiben, liegt uns der Dialog am Herzen. Ihr Feedback liefert uns Impulse für Verbesserungen. Herzlich Willkommen heißen wir unsere neuen Mitglieder – auf eine gute Nachbarschaft und starke Gemeinschaft.



## WOHNUNGSJUBILÄUM

### 10 Jahre 86

Wir gratulieren unter anderem

- Gerhard und Regina Sonntag, Quedlinburg
- Herbert und Monika Wagner, Gifhorn
- Dietrich Hielscher, Braunschweig
- Petra Hoffmeister, Halberstadt
- Verena Köhler, Braunschweig
- Christine Bywaletz, Braunschweig
- Ida Peter, Gifhorn
- Michael Sedler, Braunschweig
- Hans-Josef Kreye, Goslar
- Andrea Neddermeyer-Dröge, Braunschweig
- Karla Lohse, Braunschweig
- Gennadi Steinmüller, Braunschweig
- Rilana Willecke, Wolfenbüttel
- Harald Bertram, Goslar
- Kerstin Schellerer, Braunschweig
- Gerd Reiner und Marion Moths, Braunschweig
- Wolfgang Schütze, Braunschweig
- Galina Braun, Braunschweig
- Meryem Yilmaz, Braunschweig
- Barbara Poplawska, Braunschweig
- Anatoli und Olga Betcher, Braunschweig
- Seljatin Berisha, Braunschweig
- Bettina Bullerjahn, Braunschweig
- Dr. Susanne Steinborn, Braunschweig
- Michael Borstel, Braunschweig
- Brigitte Klingemann, Braunschweig
- Horst und Margarete Kramer, Vechede
- Nina Hildt, Braunschweig

### 25 Jahre 43

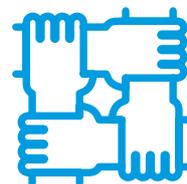
Wir gratulieren unter anderem

- Alexander und Tatjana Solowjow, Braunschweig
- Alaettin Ayaz, Braunschweig
- Viktor und Ina Richter, Braunschweig
- Irena Sander, Braunschweig
- Peter Widlak, Braunschweig
- Rajanayagam Manuvetpillai, Salzgitter
- Reinhold und Margitta Stammer, Braunschweig

### 50 Jahre 1

Wir gratulieren unter anderem

- Günter Raasch, Braunschweig
- Brigitte Reimann, Braunschweig
- Karl-Heinz und Ingrid Sobiegalla, Braunschweig
- Ingetraud Böhlke, Seesen
- Helga Ohme, Braunschweig
- Erika Strauch, Braunschweig
- Gerda Schulz, Salzgitter
- Sigrid Böthin, Braunschweig
- Waltraud Werner, Wolfenbüttel



## MITGLIEDSJUBILÄUM

### 10 Jahre 203

### 25 Jahre 50

### 50 Jahre 12



## NEUE MITGLIEDER

231\*



# Wir belohnen Ihre Treue

## Bonussystem für langjährige Mieter

Bei unseren langjährigen und treuen Mieterinnen und Mietern möchten wir uns für Ihr Vertrauen angemessen bedanken. Neben einem finanziellen einmaligen Bonus bei Mietjubiläen, gewähren wir als modernes und familienfreundliches Unternehmen auch einen Kinderbonus zur Geburt Ihres Kindes. Unser Bonussystem sieht wie folgt aus:

### Vorteile für langjährige Mieter in derselben Wohnung durch Bonus

Sie leben bereits seit 10, 25 oder sogar 50 Jahren ununterbrochen in einer ›Wiederaufbau‹-Wohnung? Heutzutage wahrlich immer seltener. Und deshalb ein Grund, „Ihr Zuhause“ zu feiern.

Für diese langjährige Treue möchten wir uns zukünftig ganz besonders bedanken und uns erkenntlich zeigen. Bonifikation plus Urkunde bei Mietjubiläum:

10-jähriges Mietjubiläum: 100 Euro

25-jähriges Mietjubiläum: 1.000 Euro

50-jähriges Mietjubiläum: 1.500 Euro

Weiterhin besteht die Möglichkeit, nach schriftlicher Einverständniserklärung in der Mitgliederzeitschrift *Willkommen* genannt zu werden.

### Kinderbonus

Zur Geburt Ihres Kindes sagen wir mit unserem Baby-Willkommenspaket im Wert von ca. 40 Euro „Herzlich willkommen“! Außerdem gibt es noch einen exklusiven Gutschein des Baby- und Kinderausstatters „Baby-Walz“ im Wert von 100 Euro obendrauf. Der Kinderbonus wird ausschließlich unseren Mieterinnen und Mietern gewährt.

### Bitte beachten Sie

Der Kinderbonus muss sechs Monate nach der Geburt mit Nachweis (Geburtsurkunde) beantragt werden. Der Bonus zum Mietjubiläum wird nach positiver Prüfung gewährt, wenn der Bonusantrag vollständig ausgefüllt und zeitnah an uns zurückgesendet wird, das Mietverhältnis ungestört und ungekündigt ist. Den Bonusantrag erhalten Sie von uns automatisch auf dem Postweg. Ein Rechtsanspruch besteht nicht, das Angebot ist freibleibend. Die ›Wiederaufbau‹ behält sich das Recht vor, das Angebot in der Höhe und Anzahl zu begrenzen oder ganz einzustellen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite unter:

[www.wiederaufbau/service/bonus](http://www.wiederaufbau/service/bonus)

## Die ›Wiederaufbau‹ bedankt sich

Sie sind ›Wiederaufbau‹-Mieter und haben einen Mieter für eine ›Wiederaufbau‹-Wohnung geworben?

Empfehlen Sie uns weiter und freuen Sie sich nach Abschluss des Nutzungsvertrages über ein Dankeschön in Höhe von 150 Euro. Gleichzeitig profitieren Ihre Freunde und Verwandten von den genossenschaftlichen Vorzügen der ›Wiederaufbau‹. Wenden Sie sich an unseren Kundenservice unter 05 31. 59 03-100.

### Eine Wohnung in Ihrem Haus steht leer?

Wenn Sie die Hauswoche für diese Wohnung gegen ein geldwertes Dankeschön übernehmen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre Wohnungsmanagerin oder Ihren Wohnungsmanager.



# Aktuelle Sparkonditionen!

Sparen bei der ›Wiederaufbau‹ ist ganz einfach, sicher und rentabel. Die Angebote und Konditionen werden regelmäßig den jeweiligen Marktbedingungen angepasst. Für ausführliche und aktuelle

Informationen wenden Sie sich deshalb bitte direkt an unsere Mitarbeiter, die Sie gern persönlich und umfassend beraten. Mitglieder (und deren Angehörige) und alle, die es werden wollen, haben jetzt

die Möglichkeit, ihr Geld bei der ›Wiederaufbau‹ nicht nur sicher, sondern auch zu attraktiven Konditionen deutlich über dem marktüblichen Niveau anzulegen.

	Laufzeit	Kündigungsfrist	Kündigungs-sperrfrist	Zins	Mindest-anlage	Zinssatz p. a.
›W‹ Sparbuch 3 M		3 Monate		variabel	10,00 €	0,10 %
›W‹ Vorsorgesparen	10 Jahre	3 Monate	117 Monate	fest	1.500 €	0,75 %
›W‹ Festzinssparen	1 Jahr	3 Monate	9 Monate	fest	1.500 €	0,15 %
	2 Jahre	3 Monate	21 Monate	fest	1.500 €	0,20 %
	3 Jahre	3 Monate	33 Monate	fest	1.500 €	0,25 %
	4 Jahre	3 Monate	45 Monate	fest	1.500 €	0,40 %
	5 Jahre	3 Monate	57 Monate	fest	1.500 €	0,55 %
	6 Jahre	3 Monate	69 Monate	fest	1.500 €	0,60 %
›W‹ Aufbausparen – Ansparplan –	3 Jahre	3 Monate	6 Monate	fest	20,00 € p. M.	im 1. Jahr 0,10 % im 2. Jahr 0,20 % <b>im 3. Jahr 0,25 %</b>
	6 Jahre	3 Monate	6 Monate	fest	20,00 € p. M.	im 4. Jahr 0,40 % im 5. Jahr 0,55 % <b>im 6. Jahr 0,60 %</b>
›W‹ Wachstumssparen		3 Monate	9 Monate	fest	1.500 €	im 1. Jahr 0,10 % im 2. Jahr 0,20 % <b>im 3. Jahr 0,25 %</b> im 4. Jahr 0,40 % im 5. Jahr 0,55 %

## Gut angelegt!

Sicher verzinst

### Öffnungszeiten Spareinrichtung:

Mo, Di 09:00 bis 16:00 Uhr  
Mi, Fr 09:00 bis 12:30 Uhr  
Do 09:00 bis 17:30 Uhr

*Unser Team steht Ihnen gern für eine persönliche Beratung zur Verfügung. Wenn Sie Fragen zu Ihren Sparkonten haben, so sprechen Sie uns bitte an.*

*Sie erreichen uns telefonisch unter: 0531. 5903-535 oder persönlich in der Geschäftsstelle: **Güldenstraße 25, Braunschweig.***

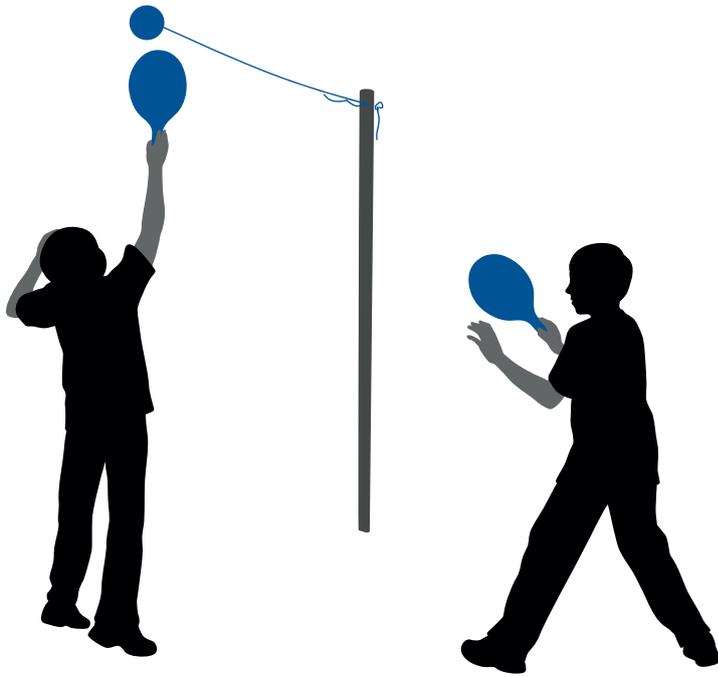


Unsere Sparer aus dem ›Wiederaufbau‹ Kids- und TeensClub erhalten einen Zinsaufschlag von 0,15 % p.a. bis auf weiteres auf dem Sparbuch 3 M bis zu einem Maximalanlagebetrag von 2.000 €, sowie einen Zinsaufschlag von 0,15 % p.a. bis auf weiteres beim Aufbausparen.



Unter [www.wiederaufbau.de/service/kids-teensclub](http://www.wiederaufbau.de/service/kids-teensclub) finden Sie weitere Informationen zum Kids- und TeensClub.

Alle Angebote freibleibend; nur für Mitglieder und deren Angehörige. Die aktuellen Konditionen erfahren Sie direkt bei den Mitarbeitern der Spareinrichtung. Stand: 02.01.2020



# Tennis-Action für den Garten oder den Park!

## Gewinnspiel: Twistballset für Kinder und Erwachsene

Das sogenannte „Twistballset“ ist ein Outdoorspiel, das eine schnelle Reaktion erfordert! Für einen oder zwei Spieler – ideal auch als Tennistrainer! Das Spiel ist schnell aufgebaut: Stahlrohr in den Boden stecken, den Ball mit der Schnur daran befestigen und schon geht's los. Sie haben keinen eigenen Garten? Das macht nichts: Man kann das Twistballset überall mit hinnehmen, z.B. in den Park, an den See oder zu Freunden und Familienmitgliedern mit Garten.

### Für zwei Spieler:

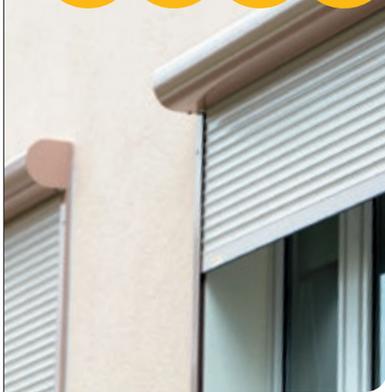
Der Stab wird in der Mitte der Spieler positioniert. Die Spieler müssen in entgegengesetzte Richtungen den Ball an der Schnur spielen, so dass er sich, je nachdem wer ihn häufiger trifft, an der Spirale nach oben oder unten dreht. Wer den Gegner als erster so unter Druck setzt, dass der Ball „sein“ Ende der Spirale erreicht, gewinnt.

### Für einen Spieler:

Durch die Ballrotation kann abwechselnd Vor- und Rückhand trainiert werden.

Wir verlosen ein Twistballset und so können Sie gewinnen: Schicken Sie eine E-Mail an [gewinnspiel@wiederaufbau.de](mailto:gewinnspiel@wiederaufbau.de) oder eine Postkarte an die Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG, Güldenstraße 25 in 38100 Braunschweig unter Angabe des Stichworts „Tennisball“. **Einsendeschluss ist der 30. Juni 2020.** (sst)

**Rollläden**  
Schutz und Sicherheit –  
ob bei Einbruch, Sturm oder Hagel!





**Stautmeister**  
Braunschweiger Rollläden- und Markisenbau GmbH

Aussigstr. 10 · 38114 Braunschweig · Tel. 0531 · 2 56 48-0  
info@stautmeister.de · www.stautmeister.de

**Nr. 1**  
in der  
Region



**›Wiederaufbau‹**  
DIE BAUGENOSSENSCHAFT.

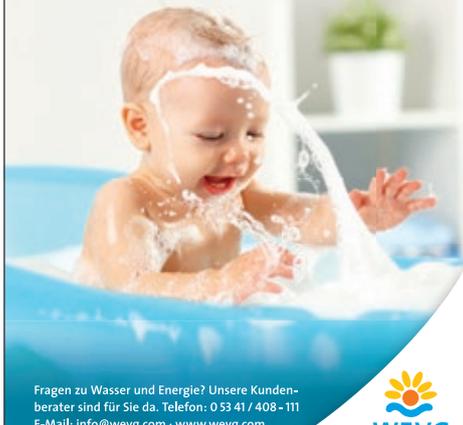
Ein **Service** der  
›Wiederaufbau‹

**Mietrückstand?**  
Wenden Sie sich an unsere professionelle Mietschuldnerberatung.

**Herr Ingo Hlubek** Dipl. Sozialarbeiter (FH)  
Soziales Management | Schuldnerberatung  
Tel. 05 31 · 5 90 31 27 | Fax 05 31 · 5 90 32 98

**Wir begleiten dich  
durch das Leben.**

Fühl dich wohl – mit Wasser von der WEVG.



Fragen zu Wasser und Energie? Unsere Kundenberater sind für Sie da. Telefon: 0 53 41 / 408 - 111  
E-Mail: [info@wevg.com](mailto:info@wevg.com) · [www.wevg.com](http://www.wevg.com)



## GESCHÄFTSSTELLEN

### BRAUNSCHWEIG

#### Hauptverwaltung

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG  
Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig

**Telefon** 05 31 . 59 03-0  
**Telefax** 05 31 . 59 03-198  
**E-Mail** kundenservice@wiederaufbau.de

Mo, Di 09:00 – 16:00 Uhr  
Mi, Fr 09:00 – 12:30 Uhr  
Do 09:00 – 17:30 Uhr

#### Telefonischer Kundenservice

**Telefon** 05 31 . 59 03-100  
Mo 08:00 – 17:30 Uhr  
Di, Mi 08:00 – 16:00 Uhr  
Do 08:00 – 17:30 Uhr  
Fr 08:00 – 12:30 Uhr

#### Spareinrichtung

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG  
Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig

**Telefon** 05 31 . 59 03-535

Mo, Di 09:00 – 16:00 Uhr  
Mi, Fr 09:00 – 12:30 Uhr  
Do 09:00 – 17:30 Uhr

#### Spreekstunde BS-Weststadt

##### Soziales Management

Ilmenaustraße 2 | 38120 Braunschweig

**Telefon** 05 31 . 59 03-454  
**Fax** 05 31 . 59 03-298  
**E-Mail** sozialesmanagement@wiederaufbau.de

Mo 09:15 – 10:45 Uhr

### CALBE

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG  
Friedrich-Ebert-Straße 20 | 39240 Calbe

**Telefon** 03 92 91 . 773 97

Di 09:00 – 12:00 Uhr  
15:00 – 17:00 Uhr

### GOSLAR

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG  
Vogelsang 2 | 38640 Goslar

**Telefon** 05 31 . 59 03-100

Mi 09:00 – 12:00 Uhr  
13:00 – 17:00 Uhr  
(oder nach Vereinbarung)

### HALBERSTADT

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG  
Hans-Neupert-Straße 63 C | 38820 Halberstadt

**Telefon** 03 94 1 . 65 99-100

Do 14:00 – 16:00 Uhr  
(oder nach Vereinbarung)

### QUEDLINBURG

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG  
Mettestraße 8 | 06484 Quedlinburg

**Telefon** 05 31 . 59 03-100

Mi 10:00 – 12:00 Uhr  
(oder nach Vereinbarung)

### SEESSEN

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG  
Bahnhofplatz 6 | 38723 Seesen

**Telefon** 05 31 . 59 03-100

Di 10:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 17:00 Uhr  
(oder nach Vereinbarung)

## SERVICE

### BESCHWERDEMANAGEMENT

**Telefon** 05 31 . 59 03-525  
**E-Mail** beschwerde@wiederaufbau.de

### GÄSTEWOHNUNG

**Telefon** 05 31 . 59 03-535  
**E-Mail** gaestewohnung@wiederaufbau.de

### KABELANSCHLUSS

kostenfrei:  
Störungsnummer: **0 800 . 5 26 66 25**  
analogen Signalabschaltung: 0 800 . 6 64 87 87

### RAUCHWARNMELDER

#### Notrufhotline

Techem 0800. 200 12 64  
(6 cent/pro Minute aus Festnetz)  
Ista 02 01 . 50 74 44 97

### SOZIALES MANAGEMENT

Beratung in allen sozialen und nachbarschaftlichen Angelegenheiten:

**Telefon** 05 31 . 59 03-520  
**E-Mail** sozialesmanagement@wiederaufbau.de

Frau S. Dömer: 05 31 . 59 03-124

Herr I. Hlubek: 05 31 . 59 03-127

Herr G. Kaluza: 05 31 . 59 03-126

Frau A. Schötz: 05 31 . 59 03-125

Frau J. Vogel: 05 31 . 59 03-128

### WOHNBERATUNG

**Telefon** 05 31 . 59 03-520  
**E-Mail** wohnberatung@wiederaufbau.de

### NOTRUF-HOTLINE

zentrale Hotline der ›Wiederaufbau‹  
außerhalb der Öffnungszeiten

**Telefon** 05 31 . 59 03-777

## KOOPERATIONEN

Nachbarschaftszentrum  HAUS DER TALENTE  
Elbestraße 45 | 38120 Braunschweig

**Telefon** 05 31 . 88 93 84 30  
E-Mail nbz@stadtteilentwicklung-weststadt.de  
Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de  
Mo – Fr 10:00 – 16:00 Uhr

Treffpunkt  AM QUECKENBERG  
Am Queckenberg 1a | 38120 Braunschweig

**Telefon** 05 31 . 87 89 94 20  
E-Mail tpaq@stadtteilentwicklung-weststadt.de  
Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de  
Mo 09:00 – 12:00 Uhr  
Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Treffpunkt  PREGELSTRASSE  
Pregelstraße 11 | 38120 Braunschweig

**Telefon** 05 31 . 88 93 15 88  
E-Mail tpp@stadtteilentwicklung-weststadt.de  
Internet www.stadtteilentwicklung-weststadt.de  
Mo 15:00 – 17:00 Uhr  
Mi 10:00 – 12:00 Uhr

### Lebens Raum

Treffpunkt. Information. Beratung.  
Danziger Straße 53 | 38642 Goslar

Frau Claudia Körner  
**Telefon** 05 31 . 3 88 92 78  
quartiersmanagement@lebensraum-juergenohl.de  
Internet www.lebensraum-juergenohl.de

Mi 10:00 – 12:30 Uhr  
Do 15:00 – 17:30 Uhr

### NinA

Paritätischer Wohlfahrtsverband Seesen  
Hochstraße 8 | 38723 Seesen

Frau Susanne Romera-Senger  
**Telefon** 05 31 . 94 80 64  
Susanne.Romera-Senger@paritaetischer.de

Jeden letzten Mittwoch im Monat oder nach  
telefonischer Vereinbarung

### Rundum Service

Beratung und Dienstleistungen rund um Ihren  
Krankenhausaufenthalt oder Reha-Maßnahme

**Telefon** 05 31 . 2 86 20 85  
www.ihr-rundum-service.de

## KUNDENPORTAL

**Web** [meine.wiederaufbau.de](http://meine.wiederaufbau.de)  
(ohne "www")

Melden Sie sich im Portal »meineWiederaufbau«  
an und treten Sie mit uns bequem in Kontakt –  
jederzeit und jederorts. Selbstverständlich  
werden Ihre Daten geschützt, dank zertifizierter  
SSL-Verschlüsselung.

## KUNDENPORTAL-APP



### Digitale Mitgliedskarte

Attraktive Rabatte mit der digitalen Mitglieds-  
karte nutzen. Laden Sie sich die Kundenportal-  
App herunter und genießen Sie alle Vorteile  
unserer Kooperationspartner. Eine aktuelle  
Übersicht über Aktionen und Partner finden Sie  
auf unserer Homepage.  
[www.wiederaufbau.de/mitgliedschaft/mitgliedskarte](http://www.wiederaufbau.de/mitgliedschaft/mitgliedskarte)

## SOZIALE MEDIEN



[www.facebook.com/Wiederaufbau](http://www.facebook.com/Wiederaufbau)



[www.instagram.com/  
baugenossenschaft\\_wiederaufbau](http://www.instagram.com/baugenossenschaft_wiederaufbau)

## HINWEIS ZU FOTO- UND FILMAUFNAHMEN UND DATENSCHUTZ

Während der Veranstaltungen der Baugenossenschaft  
»Wiederaufbau« eG werden ggf. Film- und Tonaufnahmen  
sowie Fotos gemacht, die potenziell für Zwecke der  
Veranstaltungsberichterstattung und für unsere allgemeine  
Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden, mit deren Verwen-  
dung Sie sich durch Besuch der Veranstaltung einverstanden  
erklären.

Bei Anmeldung zu unseren Veranstaltungen erklären  
Sie sich außerdem damit einverstanden, dass wir Ihre  
personenbezogenen Daten verarbeiten, um das genannte  
Angebot für Sie zu realisieren. Dafür müssen wir Ihre  
Daten ggf. auch an die kooperierenden Institutionen weiter-  
geben, soweit dies zur Erbringung der Leistung notwendig  
ist. Darüber hinaus können wir Sie zu weiteren ähnlichen  
Veranstaltungen der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG  
kontaktieren. Sie können dieser Einwilligung jederzeit wider-  
sprechen, indem Sie eine E-Mail mit Ihrem Widerspruch an  
[datenschutz@wiederaufbau.de](mailto:datenschutz@wiederaufbau.de) senden.

Datenschutzanfragen richten Sie bitte an:  
Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG  
c/o Datenschutzbeauftragter  
Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig.

Weitere Details zur Verarbeitung Ihrer Daten und Ihren  
Rechten unter [www.wiederaufbau.de/datenschutz](http://www.wiederaufbau.de/datenschutz).

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG  
Güldenstraße 25  
38100 Braunschweig

Telefon 05 31 . 59 03-225  
E-Mail [redaktion@wiederaufbau.de](mailto:redaktion@wiederaufbau.de)  
Web [www.wiederaufbau.de](http://www.wiederaufbau.de)

**Anzeigenleitung und v.i.S.d.P.** Dshay Herweg

**Redaktionsleitung** Sandra Stuhlmacher

**Redaktion** Gregor Kaluza (gk), Ralph-Herbert  
Meyer (rm), Svenja Michel (sm), Silke Pfortner (sp),  
Sandra Stuhlmacher (sst)

### Gestaltung

LIO Design GmbH | [www.lio-design.de](http://www.lio-design.de)

**Druck** oeding print GmbH

### Auflage

Garantierte 13.000 Exemplare.

Die *Willkommen* erscheint viermal im Jahr.  
Alle Rechte bei der Baugenossenschaft  
»Wiederaufbau« eG, den jeweiligen Autoren und  
Fotografen. Die *Willkommen* wird klimaneutral  
gedruckt, ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet  
und ist auch im Internet als PDF einzusehen.

### Ansprechpartner für Medienvertreter und Journalisten:

Dshay Herweg, Abteilungsleiter Marketing und  
Öffentlichkeitsarbeit  
05 31 . 59 03-224 | [presse@wiederaufbau.de](mailto:presse@wiederaufbau.de)



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

# Rätselspaß

Anbringung von Löchern	ist man im Internet	Grußwort	unbekannt	Stadt mit «Tadsch Mahal»	südostasiat. Sprache	europ. Metropole	Trikot	Strauchfrucht	Duett	Kleidungsstück		
					Tierverband			Lebenshauch				
ugs.: nein			Prachtbau	österr.: gleich	Wellnessbereich	Stadion			männl. Schwein	unser Planet		
								Vortrag				
sportl. Gewinner	engl. Koseform für: Vater			Comic-Streifen	Berichtserstatter	engl.: Trinkgeld	Garnitur	dickes Seil	zeitlich begrenzt	Nachrichten		
vorgehen	dafür	Auslegung					erblicken	Tagesabschnitt				
					Nachspeise			Kartoffelbrei				
Freizeitbeschäftigung	hervorragend	ugs.: Telefonkabel		Hauptstadt v. Bulgarien	engl.: Luft	feine Bruchstelle		chem. Z. Aluminium	Lehrling	widerständig	Sammelobj. in Games	engl.: Schritt
Stäbchenspiel	Kopffüßer	Elf									Sitz im Theater	
					Informationstechnik		Kurz für: eine	Pro-nomen				
math. Zeichen			Diskussionsrunden				Alias-Name	Computergrafik				
					Binnen-gewässer	Erlös				exot. Frucht	Firmen-fremde Mitarbeiter	
Hustenmittel	Lehre einer ind. Religion	Kongress	Baumteil			Widerhakenfrucht	franz.: ja	Zuhause	Stockwerk			
Aktion			lehrhafte Erzählung	Wagenladung	Essen zubereiten					Weinranken	Ton-taubenschießen	
					Schiffsöffnung			Zuspruch				
Krug	Fiasco			Frauenkurzname	einer Meinung			Besucher	Zimmerwinkel			
Gehörlosigkeit							US Musikpreis (Abk.)		Pelztier			
Lasso	Reizleiter im Körper				Comicfigur			Himmelsrichtung				
						dt. Vorsilbe			Musikzeichen			

## Mitmachen und gewinnen

Senden Sie die richtige Lösung der farbigen Felder bis zum **30. Juni 2020** per E-Mail oder postalisch an uns und nehmen Sie an der Verlosung von Bonuspunkten teil.

[gewinnspiel@wiederaufbau.de](mailto:gewinnspiel@wiederaufbau.de)

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG,  
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig,  
Stichwort: Kreuzworträtsel

1. Preis 25-Euro-Scheck
2. Preis 20-Euro-Scheck
3. Preis 15-Euro-Scheck

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: Fruehlingsrolle

# Meine Stadt – Mein Gesundheitspartner

Egal, wo Sie wohnen –  
wir sind immer in Ihrer Nähe:

- Orthopädische Klinik
- Chirurgische Klinik
- Medizinische Klinik
- Gefäßchirurgische Klinik
- Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung
- Adipositaszentrum
- Schilddrüsenzentrum
- Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin
- Darmkrebszentrum
- Zentrum für Fuß- und Sprunggelenkchirurgie
- Ambulantes OP-Zentrum

Braunschweig



Melverode

**HEH** STIFTUNG  
HERZOGIN ELISABETH  
HOSPITAL

STIFTUNG HERZOGIN ELISABETH HOSPITAL  
LEIPZIGER STR. 24  
38124 BRAUNSCHWEIG

Fon: 0531.699-0  
E-Mail: info@heh-bs.de  
www.heh-bs.de

## PAULIS präsentiert SHOWS UND KONZERTE

mit 15% Ermäßigung für Wiederaufbau-Mitglieder

Sonntag, 25.10.20 | 19.00 Uhr

**SCHLAGERZIRKUS**  
Eine nostalgische  
Schlagerreise



westand  
Braunschweig

Sonntag, 15.11.20 | 19.00 Uhr

**THE JOHNNY CASH  
SHOW** - presented by  
The Cashbags



westand  
Braunschweig

Mittwoch, 18.11.20 | 20.00 Uhr

**TAKE IT TO THE  
LIMIT - A Celebration  
of the EAGLES**



westand  
Braunschweig

Sonntag, 29.11.20 | 19.00 Uhr

**MR. ROD - The No. 1  
Rod Stewart Show**



westand  
Braunschweig

Mittwoch, 20.01.21 | 20.00 Uhr

**THE ORIGINAL USA  
GOSPEL SINGERS &  
BAND - Tour 2021**



westand  
Braunschweig

Freitag, 22.01.21 | 20.00 Uhr

**wXw WRESTLING  
We Love  
Wrestling 2021**



Lindenhalle  
Wolfenbüttel

Samstag, 27.02.21 | 19.00 Uhr

**ERICH VON DÄNIKEN**  
Geheimnisvolles  
Ägypten



westand  
Braunschweig

Samstag, 17.04.21 | 20.00 Uhr

**THE ADDAMS  
FAMILY**  
Das Broadway Musical



Lindenhalle  
Wolfenbüttel

Mittwoch, 05.05.21 | 20.00 Uhr

**SHARON SHANNON  
& BAND - Celebrating  
30 Years Tour**



KuBa Halle  
Wolfenbüttel

Bestellungen mit Ermäßigung nur über Paulis / Tickethotline: 0531-34 63 72 / [tickets@paulis.de](mailto:tickets@paulis.de)



**Bis zu 80 €<sup>1</sup>  
sparen**

Jetzt BewohnerPlus-Rabatt  
und starke Online-Vorteile  
sichern.

The future is exciting.

**Ready?**

 **vodafone**

Infos und  
Bestellung:  
[bewohnerplus.de](https://bewohnerplus.de)



<sup>1</sup> Gültig für Internet- und Phone- bzw. TV-Neukunden sowie für Kunden, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkunden und/oder TV-Kunden der Vodafone Kabel Deutschland GmbH waren und gleichzeitig Bewohner von Objekten sind, in denen ein Mehrnutzervertrag oder eine Versorgungsvereinbarung mit Vodafone Kabel Deutschland, also ein kostenpflichtiger Anschluss für das gesamte Haus an das Vodafone-Kabelnetz, besteht. Gültig nur nach technischer Verfügbarkeitsprüfung auf der Seite [bewohnerplus.de](https://bewohnerplus.de) bis 05.07.2020. Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 50 Euro ist die Bestellung eines Internet & Phone-Anschlusses, welcher in vielen unserer Kabel-Ausbaugebiete mit bis zu 1.000 Mbit/s im Downstream angeboten wird. Mindestanforderung ist Red Internet & Phone 250 Cable mit bis zu 250 Mbit/s im Download für 19,99 Euro pro Monat. Ab dem 7. Monat gilt der Preis von 39,99 Euro pro Monat. Mindestlaufzeit 24 Monate. Einmalentgelt 79,98 Euro (bestehend aus Bereitstellungsentgelt 69,99 Euro und Versand-/Transportentgelt 9,99 Euro). Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 30 Euro ist die Bestellung eines digitalen TV-Produktes, z. B. Vodafone GigaTV für 9,99 Euro pro Monat. Mindestlaufzeit 12 Monate. Bereitstellungsentgelt 49,99 Euro. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: April 2020  
Alle Preise inklusive 19% MwSt.

Dies ist ein Angebot der Vodafone Kabel Deutschland GmbH · Betastraße 6–8 · 85774 Unterföhring